Schlagwort-Nr. 9016. Online seit 04.06.2012, aktualisiert am 16.12.2013.

Internationale Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und Technik

Nach Anregung des Juristen und Kulturpolitikers Friedrich Althoff wurde die "Internationale Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und Technik" 1907 ins Leben gerufen. Der Herausgeber Paul Hinneberg sprach in der "Vorbemerkung des Herausgebers" in der ersten Ausgabe davon, mit einem weltumspannenden Programm zwischen den Nationen vermitteln und zum Fortschritt der Zivilisation beitragen zu wollen. "Im Umfange von zwei Bogen oder 32 Spalten wöchentlich in deutscher Sprache erscheinend, wird jede Nummer aus der Feder hervorragender Fachmänner vier oder mehr größere Aufsätze über Probleme der Natur- und Kulturwissenschaften von internationalem Gewicht erhalten." (Wochenschrift 1,1, Sp. 3 f.)
Als Wochenschrift gegründet, wurde die Publikation aus dem Scherl-Verlag Berlin 1911 in eine Monatsschrift umgewandelt, die bis 1921 Bestand hatte.

Quellen:

HINNEBERG, Paul, Vorbemerkung des Herausgebers, in: DERS. (Hg.), Internationale Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und Technik. Bd. 1, 1907, Sp. 1-4, hier 3 f., in: ECHO – Cultural Heritage Online, in: echo.mpiwg-berlin.mpg.de (Letzter Zugriff am: 28.10.2013).

Literatur:

Internationale Monatsschrift für Wissenschaft, Kunst und Technik, in: d-nb.info (Letzter Zugriff am: 28.10.2013).

Internationale Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und Technik, in: d-nb.info (Letzter Zugriff am: 28.10.2013).

Empfohlene Zitierweise:

Internationale Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und Technik, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 9016, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/9016. Letzter Zugriff am: 04.07.2025.